

Newsletter/Neuerscheinungen _07-08_Juli-August_2017

Frauenbuchladen THALESTRIS • Bursagasse 2 • 72070 Tübingen
Tel. 07071-26590 • Öffnungszeiten für Frauen: Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr
www.frauenbuchladen.net

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine Mail mit dem Betreff "ABMELDEN".

Und hier noch viele Tipps für spannende Sommertage!!!!



[Warum glücklich statt einfach nur normal?](#)

[Jeanette Winterson](#)

EUR 10,99

2017 - FISCHER Taschenbuch, 256 S. - **Auch als E-BOOK erhältlich.**

Mit sechs Monaten wird die Autorin Jeanette Winterson als Waisenkind zu einem kinderlosen Ehepaar in ein nordenglisches Arbeiterstädtchen gegeben. Die Adoptivmutter, eine streng gläubige Pfingstlerin, lebt in ständiger Erwartung der Apokalypse und sperrt Jeanette in den Kohlenkeller. Jeanette flüchtet sich aus der Realität, in der sie leben muss, und stürzt sich in die Lektüre von Büchern. Mit 16 verliebt sie sich in eine Frau und zieht aus. Viele Jahre später trifft sie auf ihre leibliche Mutter und fragt sich, was aus ihr selbst geworden wäre ohne all die Strenge und Freudlosigkeit der Adoptivmutter. Mit bissigem Witz und kraftvoll poetischer Sprache erzählt Winterson ihre Lebensgeschichte. Bewegend, komisch, furchtlos, wahr.



[Nuuk ohne Filter](#)

[Niviaq Korneliussen](#)

Eur 14,95

2016 - [Zaglossus](#), 180 S.

Irrungen und Wirrungen von fünf jungen Menschen in Nuuk, der Hauptstadt von Grönland, die alle auf die eine oder andere Weise gängigen Normen nicht entsprechen.

Da ist zunächst einmal Fia, die mit ihrem Freund Peter ein Bilderbuch-Leben führt, aber trotzdem unglücklich ist. Nach der Trennung von ihrem Freund entdeckt sie, dass sie sich zu Frauen hingezogen fühlt, besonders zu Sara. Sara hat jedoch bereits eine Freundin, nämlich Ivinnuaq, doch auch diese Beziehung ist in einer tiefen Krise und zerbricht schliesslich, als Ivinnuaq ein neues Leben als Trans-Mann beginnt und zu Ivik wird. Fias schwules Bruder Inuk muss fluchtartig nach Dänemark ziehen, da seine Affäre mit einem grönländischen Parlamentsmitglied, einem verheirateten Familienvater, unfreiwillig ans Licht der Öffentlichkeit gekommen ist.



Vertrauen, Kraft & Widerstand

Audre Lorde

EUR 9,00

2017 - w_orten & meer, 112 S.

"Es sind nicht die Unterschiede, die uns hemmen, es ist das Schweigen." Mit ihren Gedichten, Texten und Reden wollte Audre Lorde (1934-1992) das Schweigen über Rassismus, Sexismus, Klassismus in politischen Aktivismus transformieren. Im deutschen Kontext hat ihr aktivistisches und akademisches Engagement in den 80er Jahren zentral zu Debatten innerhalb feministischer Zusammenhänge beigetragen und Schwarze feministische Stimmen sowie das Bilden einer Community bestärkt. Noch bis heute wirkt ihr Denken fort und verhelfen ihre Worte zu: Vertrauen, Kraft & Widerstand.

Der Band, herausgegeben von AnouchK Ibacka Valiente, bietet mit elf kurzen, erstmals ins Deutsche übersetzten Texten und Reden von Audre Lorde eine pointierte Einführung in die Ideen ihres politischen Handelns. Eindringlich formuliert Audre Lorde darin ihre noch immer aktuelle Dominanzkritik sowie Ansätze zu antidiskriminierendem Aktivismus: von sprachlichen Interventionen bis zur Schaffung politischer Bündnisse über Differenzen hinweg.



Wie ein Himmel voller Seehunde

Sara Lövestam

EUR 12,99

2017 - Rowohlt TB - Rotfuchs, ab 14 Jahren, 256 S. - **Auch als E-BOOK erhältlich.**

Annas Hand ist so eine, die Netze auslegen und Knoten knüpfen kann. Die von Lollo kann vor allem Candy Crush spielen und Selfies machen. Unter ihren beiden Händen befindet sich der warme, raue Stein. Und jetzt berühren sie einander, Außenkante an Außenkante. Anna sitzt vollkommen regungslos da, nur ihre Atmung ist als winzig kleine Bewegung wahrzunehmen. Lollo atmet ebenfalls, jedoch schneller und heftiger, angesichts ihrer eigenen Courage. Sie lässt ihren kleinen Finger über den von Anna gleiten.

SARA LÖVESTAM erzählt vom Rausch der ersten Liebe zwischen zwei Mädchen, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Und von einem unvergesslichen Sommer in den schwedischen Schären.



Statusmeldungen Stefanie Sargnagel

EUR 19,95

2017 - Rowohlt, Reinbek, 34 S. 16 Farbabb.

Sargnagel kommt aus dem Internet und ist, mit Ausnahme von Rainald Goetz und seinem Online-Tagebuch "Abfall für alle", die erste deutschsprachige Autorin, die im Netz eine Form für sich gefunden hat, die passt, als Literatur funktioniert und über die bisherigen Kanäle ein großes Publikum erreicht. Stefanie Sargnagel schreibt radikal subjektiv und sehr weise über das sogenannte einfache Leben, über Feminismus, über Aussichtslosigkeit und Depression. Stefanie Sargnagel gibt sich wortkarg, gerät aber doch immer wieder ins Erzählen, zeichnet zwischendurch auch mal was, sprengt alle Genre Grenzen und erreicht auf nie betretenen Pfaden etwas, das man nicht Roman nennen muss, um davon gefesselt zu sein. Das ist oft zum Brüllen komisch und manchmal tragisch. Ihre Texte sind wie ein Gipfeltreffen zwischen Christine Nöstlinger und Heinz Strunk, aus denen beide mit einem Mordskater hervorgehen.

"Ich bin ja jetzt Autorin, und mit jedem Euro, den ich dadurch verdiene, wird mein inneres Poesievögelchen schwächer. Es schluckt die Münzen gierig, bis es nicht mehr fliegen kann, weil sie so schwer sind, und so landet es Flügelschlag für Flügelschlag auf dem Boden der Realität, auf dem es keine Phantasie gibt, nur Hundekot, Energydrinks und Umsatzsteuern. Mit jedem Satz, den ich für Bezahlung schreibe, erlischt in mir ein kleiner, lieber Stern. ... Ich möchte lieber Gelehrte sein, nur ohne die anstrengende Leserei oder ich möchte Asketin sein, aber ohne den ganzen Verzicht."



Freie Liebe und andere Geschichten

Ali Smith

EUR 9,99

2017 – btb, 160 S. - **Auch als E-BOOK erhältlich.**

Eine Kinokartenabreißerin träumt sich aus ihrem Leben heraus und in die unbegrenzten Möglichkeiten der Filme hinein. Ein Mädchen entdeckt im Rotlichtviertel von Amsterdam ganz unerwartet das berauschte Gefühl sexueller Freiheit. Ein Fotograf besucht seine alte schottische Heimat und lernt von einer Neunjährigen, auf Dächer zu klettern und Steine übers Wasser springen zu lassen ... Unbändige Lebenslust spricht aus den Erzählungen der schottischen Autorin Ali Smith, die Freude an der Entdeckung der Welt, die Begeisterung über Worte und ihre Kraft, der Rausch des Aufbruchs und der erwachenden Sehnsucht, das unglaubliche Glücksgefühl, Liebe zu finden. Und wie gut es ist, eine Frau zu sein.



Euphoria

Lily King

EUR 10,90

2017 – DTV, 272 S. - **Auch als E-BOOK erhältlich.**

Bis an die Grenzen - in der Wissenschaft und in der Liebe.

Neuguinea, Anfang 1930. Die amerikanische Ethnologin Nell Stone, bereits in ihrer Jugend berühmt, ist körperlich am Ende, als sie mit ihrem Mann Fen nach langer Feldforschung zu einer Kolonialstation zurückkehrt. Dort begegnen sie Andrew Bankson aus England, auch er Ethnologe, der ihnen eine Zusammenarbeit vorschlägt. Erschöpft von vergeblichen Versuchen, die Stämme am Sepik-Fluss zu erforschen, gelangt das Trio zu den Tam, einem von Frauen dominierten Stamm. Schon bald entwickelt sich zwischen Nell und Andrew mehr als nur eine enge Arbeitsbeziehung. Und je tiefer die Wissenschaftler die ungewöhnlichen Rituale der Tam erforschen, desto deutlicher treten individuelle Wünsche und Interessen hervor. Die Spannungen, denen sie bald ausgesetzt sind, enden dramatisch... □

Basierend auf dem Leben der amerikanischen Anthropologin Margaret Mead.



Der Ort, an dem die Reise endet

Yvonne Adhiambo Owuor

EUR 12,00

2017 - DuMont Buchverlag, 512 S. - **Auch als E-BOOK erhältlich.**

Kenia, 2007. Odidi Oganda, ein hochtalentierter Student, wird in den Straßen Nairobis erschossen. Seine Schwester Ajany kehrt aus Brasilien zurück, um mit ihrem Vater seinen Leichnam nach Hause zu überführen. Doch die Heimkehr auf die verfallene Farm im Norden des Landes hält keinen Trost für sie bereit. Zu schmerzhaft sind die Erinnerungen, die der Mord heraufbeschworen hat und die Familie im Griff halten: an die koloniale Gewaltherrschaft und die blutigen Auseinandersetzungen nach der Unabhängigkeit. Ajany's Mutter flieht von Wut und Trauer erfüllt in die Wildnis. Und ihr Vater muss sich einer brutalen Wahrheit stellen. Doch im Moment größter Verzweiflung entsteht auch etwas Neues: Eine Liebe - oder zumindest eine Verbindung - nimmt ihren Anfang.

Ein Roman über eine versehrte Familie und ein zerrissenes Land, über Macht und Täuschung, unerwiderte Liebe und dem bedingungslosen Willen zum Überleben.



[Die Geschichte der Bienen](#)

[Maja Lunde](#)

EUR 20,00

2017 - [btb](#), 512 S. - **Auch als E-BOOK erhältlich.**

England im Jahr 1852: Der Biologe und Samenhändler William kann seit Wochen das Bett nicht verlassen. Als Forscher sieht er sich gescheitert und das Geschäft liegt brach. Doch dann kommt er auf eine Idee, die alles verändern könnte - die Idee für einen völlig neuartigen Bienenstock.

Ohio, USA im Jahr 2007: Der Imker George arbeitet hart für seinen Traum. Der Hof soll größer werden, sein Sohn Tom eines Tages übernehmen. Tom aber träumt vom Journalismus. Bis eines Tages das Unglaubliche geschieht: Die Bienen verschwinden.

China, im Jahr 2098: Die Arbeiterin Tao bestäubt von Hand Bäume, denn Bienen gibt es längst nicht mehr. Mehr als alles andere wünscht sie sich ein besseres Leben für ihren Sohn Wei-Wen. Als der jedoch einen mysteriösen Unfall hat, steht plötzlich alles auf dem Spiel: das Leben ihres Kindes und die Zukunft der Menschheit.

Maja Lunde erzählt von Verlust und Hoffnung, vom Miteinander der Generationen und dem unsichtbaren Band zwischen der Geschichte der Menschen und der Geschichte der Bienen. Sie stellt einige der drängendsten Fragen unserer Zeit: Wie gehen wir um mit der Natur und ihren Geschöpfen? Welche Zukunft hinterlassen wir unseren Kindern? Wofür sind wir bereit zu kämpfen?



[Das Mädchen am Klavier](#)

[Rosemarie Marschner](#)

EUR 11,95

2017 – DTV, 512 S. - **Auch als E-BOOK erhältlich.**

Leipzig, September 1819: Als man dem Klavierlehrer und Musikalienhändler Friedrich Wieck seine Zweitgeborene Clara entgegenhält, bewundert er begeistert die "Klaviertatzen" des Säuglings. "Du wirst sie alle überflügeln, meine süße Clara!", flüstert er. Ehrgeizig und mitunter tyrannisch verfolgt Vater Wieck den Plan, aus seiner Clara ein musikalisches Wunderkind zu machen, und sie hat sowohl die Begabung als auch den Willen dazu. Mit acht Jahren tritt sie zum ersten Mal öffentlich auf, mit zwölf Jahren spielt sie in Paris. Sie ist eine Virtuosa am Klavier, hat Erfolg in den Salons, wird schnell berühmt, reist mit ihrem Vater wochenlang durchs Land. Als Clara sechzehn ist, verliebt sie sich in einen Klavierschüler ihres Vaters, von dessen charmantem Rebellentum sie begeistert ist: Robert Schumann. Vater Wieck ist strikt gegen diese Verbindung, doch inzwischen plagen ihn auch andere Sorgen: Clara ist kein Kind mehr - und damit auch kein Wunderkind ... Ein Roman über das Wunderkind Clara Wieck, die spätere Clara Schumann.

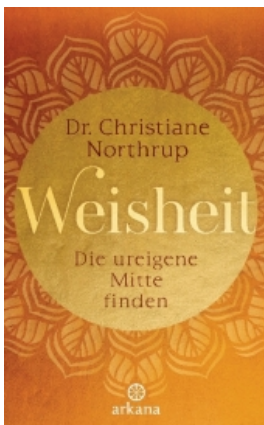


Unorthodox
Deborah Feldman

EUR 10,00

2017 – btb, 384 S. - **Auch als E-BOOK und Hörbuch erhältlich.**

Am Tag seines Erscheinens führte "Unorthodox" schlagartig die Bestsellerliste der New York Times an und war sofort ausverkauft. Wenige Monate später durchbrach die Auflage die Millionengrenze. In der chassidischen Satmar-Gemeinde in Williamsburg, New York, herrschen die strengsten Regeln einer ultraorthodoxen jüdischen Gruppe weltweit. Deborah Feldman führt uns bis an die Grenzen des Erträglichen, wenn sie von der strikten Unterwerfung unter die strengen Lebensgesetze erzählt, von Ausgrenzung, Armut, von der Unterdrückung der Frau, von ihrer Zwangsehe. Und von der alltäglichen Angst, bei Verbotenem entdeckt und bestraft zu werden. Sie erzählt, wie sie den beispiellosen Mut und die ungeheure Kraft zum Verlassen der Gemeinde findet - um ihrem Sohn ein Leben in Freiheit zu ermöglichen. Noch nie hat eine Autorin ihre Befreiung aus den Fesseln religiöser Extremisten so lebensnah, so ehrlich, so analytisch klug und dabei literarisch so anspruchsvoll erzählt.



Weisheit
Christiane Northrup

EUR 20,00

2017 - [Arkana](#), 320 S., 3 SW-Abb. - **Auch als E-BOOK erhältlich.**

Aus dem inneren Wissen schöpfen. Schon seit dem Medizinstudium wurde Christiane Northrup von einer inneren Weisheit geführt, die ihr zeigte, wie Körper, Geist und Seele untrennbar miteinander verbunden sind. Uns wirklich gut zu fühlen bedeutet nämlich viel mehr als körperliche Wellness - es heißt, emotional in Balance und spirituell erfüllt zu sein. Genau deshalb ist auch die moderne Schulmedizin unvollständig, denn sie versucht Symptome mit Medikamenten auszumerzen oder gar durch Operationen zu entfernen. Besser wäre es herauszufinden, was wirklich fehlt! Die Bestsellerautorin und weltweit bekannte Gynäkologin beschreibt ihren eigenen faszinierenden Lebensweg, auf dem sie eine einzigartige Verbindung aus Medizin, emotionaler Heilungsarbeit und Spiritualität geschaffen hat. Und sie zeigt die besten Methoden, Übungen und Gebete, die jedem Menschen zu ganzheitlichem Wohlbefinden verhelfen können - um aus der eigenen Mitte heraus die uns innewohnende Weisheit zum Strahlen zu bringen.

SUMAYA FARHAT-NASER

**EIN LEBEN
FÜR DEN FRIEDEN**

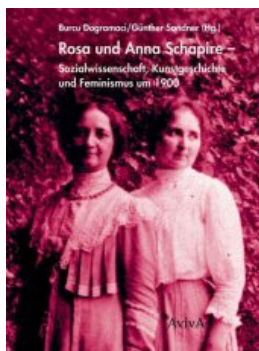


Ein Leben für den Frieden
Sumaya Farhat-Naser

EUR 19,80

2017 – Lenos, 301 S.

Geboren im Jahr der israelischen Staatsgründung, die aufgrund der Vertreibungen als Nakba (Katastrophe) ins kollektive Gedächtnis der Palästinenser eingegangen ist, wuchs Sumaya Farhat-Naser im Westjordanland auf, das seit nunmehr fünfzig Jahren von Israel besetzt gehalten wird. In Friedensinitiativen und Frauengruppen sowie in Seminaren mit Jugendlichen setzt sie sich seit Jahrzehnten für Dialog und Gewaltverzicht bei der Lösung des Nahostkonflikts ein. In mittlerweile vier Büchern und auf zahlreichen Vortragsreisen hat Sumaya Farhat-Naser von ihrer Arbeit und vom Alltag unter Besatzung berichtet. Dieser Band zeichnet anhand einer Auswahl ihrer Texte den Lebensweg der vielfach ausgezeichneten Friedensvermittlerin von 1948 bis in die Gegenwart nach.

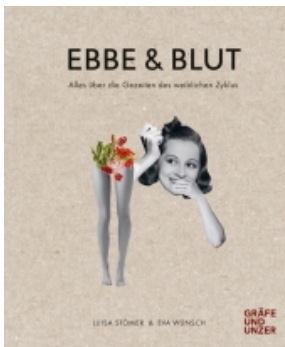


Rosa und Anna Schapire

EUR 25

2017 – Aviva, 288 S., m. zahlr. z. Tl. farb. Abb.

Die aus Galizien stammenden jüdischen Schwestern Rosa (1874-1954) und Anna Schapire (1877-1911) sind heute nur wenigen bekannt. Die Kunsthistorikerin Rosa Schapire trat als enthusiastische Förderin expressionistischer Kunst ein, war passives Mitglied der Dresdner Künstlergruppe "Brücke" sowie Mitbegründerin des "Frauenbunds zur Förderung deutscher bildender Kunst". Die vielseitige Anna Schapire war Übersetzerin, Lyrikerin, Sozialwissenschaftlerin und politische Publizistin; zu ihren Arbeiten zählen Bücher über Tolstoi und Hebbel sowie der "Abriß einer Geschichte der Frauenbewegung". Die von Burcu Dogramaci und Günther Sandner herausgegebene Doppelbiografie verschreibt sich nicht nur der Wiederentdeckung zweier politisch engagierter Feministinnen, sondern auch der erstmaligen Beleuchtung ihrer historischen Kontexte, wechselseitigen Beeinflussung und intellektuellen Profile.



Ebbe & Blut
Luisa Stömer

EUR 24,00

2017 - Gräfe & Unzer, 240 S., m. farb. Abb. - **Auch als E-BOOK erhältlich.**

Eva Wunsch und Luisa Stömer nehmen in "Ebbe & Blut" kein Blatt vor den Mund. Sie erklären den weiblichen Zyklus mit viel Fachwissen und ohne falsche Scham. Es geht um "die Schönheit des Mittelschmerzes, die Ästhetik vollgebluteter Unterhosen und die Raffinesse der Eisprungphase". Wissenschaftliche Tatsachen werden von außergewöhnlichen Illustrationen unterstützt und komplizierte Abläufe in leichten Worten erklärt. Auf 240 Seiten wird dem weiblichen Zyklus so viel Platz gegönnt, wie ihm zusteht. Es geht hier nämlich nicht um "eine Schürfwunde am Knie, sondern um nichts Geringeres als die Wiege des Lebens. Und die ist sehenswert."



The Bond
Lynne McTaggart

EUR 10,99

2017 – Goldmann, 448 S. - **Auch als E-BOOK erhältlich.**

Ein neues Verständnis von Sein und Bewusstsein. Die Grundlagen unseres konventionellen Weltbilds werden durch neue Forschungsergebnisse nachhaltig in Frage gestellt. Genetiker finden immer mehr Beweise dafür, dass unser Erbgut kein unveränderliches Schicksal ist, sondern durch Umweltfaktoren beeinflusst wird. Neurowissenschaftler zeigen uns, wie Spiegelneuronen die Grenzen zwischen dem Beobachter und dem Beobachteten auflösen, und Sozialwissenschaftler versichern uns, dass unser Bedürfnis nach Konsens und Kooperation angeboren und nicht anerzogen ist. Wir existieren in einem feinstofflichen Energiefeld, das alles miteinander verbindet. Die Wahrnehmung des Getrenntseins ist letztendlich eine Illusion. Alles hängt mit allem zusammen.